Pressespiegel vom 9. und 10. Juli 1946.

Wiener Kurier vom 9. Juli:	
Was hat die UNRRA Österreich bisher geliefert? Hilfe durch Lebensmittel, Material und Medikamente Französisches Material für Wien. Ergebnis der Besprechungen von Stadtrat Dr. Exel in Paris Wien als europäisches Bücherzentrum. Hoffnungsvelle Aussichten für die Zukunft	3 3 4
Weltpresse vom 9. Juli: Genug oder zu wenig Wohnungen in Wien? Was sagen die Hausherrn, was die Mieter?	5
Nenes Österreich vom 10. Juli: Jugend in Not Die Tätigkeit des British Councils in Österreich Zürich spendete 1,350.000 Kg Kartoffel für Wien Strassen sind keine Müllablageplätze! Amerikanischer informationsdienst für die Arzte Österreichs Obligatorische Ferialpraxis für Schüler von Fachschulen Lie Schweiz und die Wiener Spertvereine	12333333
Kleines Volksblatt vom 10. Juli: Bundestagung des Osterreichischen Wirtschaftsbundes Um ein österreichisches Beamtentum (Vertrauensleutekonferenz der Sektion "Verkehr" im Osterreichischen Arbeiter- und Ange- stelltenbund) Demokratische Aus- und Einbrecher (Wahl der Betriebsräte im Städtischen Krankenhaus Lainz) Zusammenarbeit Frankreich-Osterreich	3 3 47
Arbeiter-Ze_tung vom 10. Juli: Lebensmittel aus allen Zonen Generalversammlung des Huftlingverbandes Arbeitersport nur in Askö!	234
Österreichische Volksstimme vom 10.Juli: Marillenernte in Gefahr Die Ergebnisse des Arbeiterkammertages. Von Otte Hern, Sekretät der Angestelltengewerkschaft Arbeiter erzeugen 80 Waggon Kunstdünger. Die Rote Armee hilft. Nur die österreichischen Behörden haben kein Interesse Im Zeichen des Doppeladlers (Lebensmittelkarten) Das Österreichische Buch (Meinungsaustausch im Österreichische Presseklub.) Arbeitersportverein verboten. Der Parteiegoismus regiert unbeschränkt Die Wiener Elektrizitätswerke schulen Facharbeiter heran	1 2 33 n3
Österreichische Zeitung vom 10. Juli: Chefredakteur Hovorka über die geschichtlichen Beziehungen zwischen Osterreich und Russland Wie ist die Krankenfürsorge in der Sowjetunion?	-23